

# Haltung in Konflikten

## Die Verkörperung „Neuer Autorität“



*Diedorf | 13. – 15. November 2024*

### Worum geht es?

In Konflikten mit Kindern und Jugendlichen können unterschiedliche Welten aufeinanderprallen, die scheinbar nicht miteinander vereinbar sind. Meistens halten wir das für hinderlich. Doch Konflikte können wichtige Funktionen haben, indem sie Energie freisetzen, die Kreativität erhöhen oder festgefahrene Strukturen lösen.

Sich in solchen Konflikten als wirksam und effektiv zu erleben, setzt voraus, dass man für sich selbst klar ist. Wir können jungen Menschen nur Halt geben, wenn wir Haltung zeigen und sich die Kinder und Jugendlichen darauf einlassen. Dazu braucht es Werte, Präsenz und Wertschätzung. Haim Omer nennt diese Haltung „Neue Autorität“.

Unser Körper spielt im Konflikt eine entscheidende Rolle. Durch Worte, Gesten, Mimik und Raumverhalten nehmen wir einen Status ein, der konfrontierend oder deeskalierend wirkt. Je nach Situation ist das eine oder andere gefragt.

In diesem Seminar lernen Sie die Sprache Ihres Körpers besser verstehen und üben das bewusste Einsetzen von Körperstatus mit theaterpädagogischen Mitteln. Sie erhalten methodische Grundlagen für mehr Leichtigkeit in Konflikten.

### Seminarort

Theaterhaus EUKITEA  
Lindenstraße 18 b | 86420 Diedorf | 08238 – 96 47 43 0 | [www.eukitea.de](http://www.eukitea.de)



### Termine

Mi, 13. bis Fr 15. November 2024

- Tag 1: 09.30 Uhr — 18.00 Uhr
- Tag 2: 09.00 Uhr — 18.00 Uhr
- Tag 3: 09.00 Uhr — 14.00 Uhr

### Kosten

Seminarkosten: 300,- (Inkl. 2 Übernachtungen, Frühstück und Mittagessen)

Wir bitten Sie, den Teilnahmebeitrag zu überweisen, sobald Sie von uns eine Rechnung erhalten haben.

Die Fortbildung wird finanziell gefördert aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales.



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

## Inhalte des Seminars sind...

Die Wirkung des Körpers in Konflikten

- Körpergefühl und Blickverhalten
- Die natürliche Atmung
- Die Rolle der Emotionen
- Funktion und Chancen von Konflikten

Der Körperstatus

- Statusverhalten nach Rudi Rhode
- Deeskalationsstrategien

Die pädagogische Haltung

- Präsenz
- Autoritative Führung
- Trennung von Verhalten und Person

Techniken sind

- Aktivierende Übungen
- Theorie- und Reflexionsarbeit
- Entspannungstechniken
- Wahrnehmungsübungen
- Improvisation

## Was nützt Ihnen das Seminar?

Sie können davon ausgehen, dass Sie nach dem Seminar ...

- ihre pädagogische Rolle klarer haben
- für zukünftige Konflikte gestärkt sind
- ihre pädagogische Führung mit mehr Präsenz durchführen
- sich Ihre wertschätzende Haltung weiter verbessert hat

## Für wen eignet sich das Seminar?

Das Seminar ist für pädagogische Fachkräfte konzipiert, die mit jungen Menschen arbeiten. Theatererfahrung ist nicht notwendig.

## Seminarleitung

**Stephan Eckl**

Theaterleitung, Künstler, Regisseur, Schauspieler, Autor, Ausbilder für Schauspiel und Theaterpädagogik, Yoga- und Atemlehrer

**Jörg Breitweg**

Dipl. Sozialpädagoge (FH), Referent für Gewaltprävention bei der Aktion Jugendschutz

*Das sagten die Teilnehmenden:*

*„Besonders gut war, dass das theoretische Wissen verkörpert wurde und damit tiefer einsinken konnte. Ganzheitliche Seminargestaltung, Methodenvielfalt, sehr gelungenes Wechselspiel zwischen den Referenten“*

*„Ein lebendiges und sehr wertschätzendes Seminar, inspirierend, anregend“*



Aktion Jugendschutz  
Landesarbeitsstelle  
Bayern e.V.

## Anmeldung

Anmeldung nur online über: <https://bayern.jugendschutz.de/de/Veranstaltungen/>

Bitte lesen Sie unsere AGBs.

Da die Anzahl der Anmeldungen häufig das jeweilige Platzangebot übersteigt, können nicht immer alle Anmeldungen berücksichtigt werden. Ihre Anmeldung ist deshalb erst verbindlich, sobald Sie unsere Anmeldebestätigung und die Rechnung erhalten.

## Anmeldeschluss

16. Oktober 2024

## Veranstalterin

Aktion Jugendschutz, Landesarbeitsstelle Bayern e.V.

Fasaneriestraße 17, 80636 München

089/ 12 15 73 – 0

breitweg@aj-bayern.de

www.bayern.jugendschutz.de



Aktion Jugendschutz  
Landesarbeitsstelle Bayern e.V.